



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Mehr bezahlbarer Wohnraum für München**

Mehr bezahlbarer Wohnraum für München

23. Oktober 2021

- **Neues Stadtquartier mit insgesamt 420 Wohnungen auf ehemaliger Gewerbefläche**
- **Vergünstigte Mieten für Haushalte mit geringem Einkommen**
- **Investitionen in Höhe von über 25 Millionen Euro**

Die Schaffung von ausreichend bezahlbarem Wohnraum bleibt gerade in den Ballungsräumen eine der wichtigsten Aufgaben der nächsten Jahre. In München leistet die staatliche Wohnungsbaugesellschaft BayernHeim GmbH nun mit der Fertigstellung von 66 geförderten Wohnungen im neuen Quartier „Living Isar“ auf dem ehemaligen Osram-Gelände einen wichtigen Beitrag hierzu. Gemeinsam mit dem Geschäftsführer der BayernHeim, Ralph Büchele, hat Bayerns Bauministerin Kerstin Schreyer heute die Wohnungen ihrer Bestimmung übergeben. „Die Menschen in Bayern sollen überall dort leben können, wo sie es gerne möchten – unabhängig von Einkommen, Beruf oder Lebensphase. Und darum muss auch in einer Stadt wie München das Wohnen für Menschen mit geringerem Einkommen bezahlbar sein. Ich freue mich daher sehr, dass jetzt 66 neue Wohnungen der BayernHeim zur Verfügung stehen“, so die Ministerin.

Auf dem ehemaligen Firmengelände des Lichtherstellers OSRAM wird derzeit auf Grundlage eines städtebaulichen Wettbewerbs aus dem Jahr 2015 das neue Stadtquartier „Living Isar“ mit insgesamt 420 Wohnungen realisiert. Neben frei finanzierten Eigentumswohnungen werden hier auch preisreduzierte Wohnungen im „München Modell Eigentum“ und geförderter Mietwohnungsbau errichtet. So entsteht ein sozial ausgewogenes und attraktives neues Wohnviertel mit hervorragender Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr und in unmittelbarer Nähe zu den Isarauden.

Die BayernHeim GmbH, eine von insgesamt drei staatlichen Wohnungsbaugesellschaften, hat hier von der ABG Real Estate Group und der Büschl Unternehmensgruppe, die „Living Isar“ entwickelt und realisiert haben, ein Wohngebäude mit insgesamt 66 Wohneinheiten und rund 4.500 Quadratmeter Wohnfläche gekauft. Alle Wohnungen sind einkommensorientiert gefördert und werden an Haushalte mit niedrigem Einkommen vermietet. Je nach Haushaltseinkommen wird eine Reduzierung der Miete auf bis zu 5,85 Euro pro Quadratmeter möglich. Alle Wohnungen sind barrierefrei. Ein ausgewogener Wohnungsmix, der vom Singleappartement bis zu großzügigen Familienwohnungen reicht, bietet Platz für Menschen jeden Alters und mit verschiedensten Lebensentwürfen.

Ergänzend zu den neuen Wohnungen hat die BayernHeim weitere 300 Quadratmeter Gewerbeflächen für Kleingewerbe und ein Tagescafé sowie eine Kindertagesstätte, die von der Landeshauptstadt München betrieben wird, erworben. Insgesamt hat die BayernHeim hier über 25 Millionen Euro investiert.

„Gerade dort, wo die Wohnungsnot in Bayern am höchsten ist, werden wir unser Engagement weiter verstärken,“ unterstreicht Bayernheim Geschäftsführer Büchele. „Im engen Schulterschluss mit der Privatwirtschaft und den Kommunen werden wir einen beachtlichen Beitrag dafür leisten, dass gerade für einkommensschwache Haushalte ausreichend Wohnraum geschaffen wird.“

Weitere Informationen zur BayernHeim finden Sie hier: <https://bayernheim.de/>

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

